

Die große Macht der Ewigen Anbetung des Allerheiligsten Sakramentes ist der beste, sicherste und effektivste Weg, um einen dauerhaften Frieden auf der Erde zu stiften.“
(Johannes Paul II.)

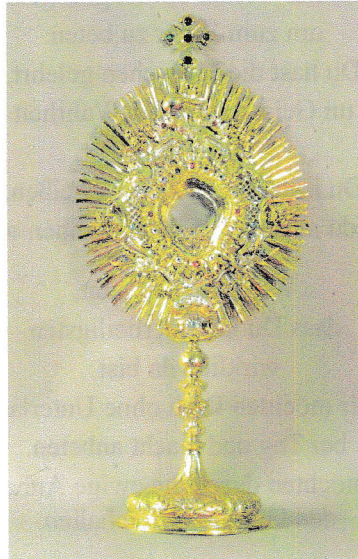
Die Sonne meines Lebens ist Jesus im heiligsten Sakrament.
(Anna Schäffer)

Tag und Nacht ist er da. Wenn du wirklich in der Liebe wachsen willst, kehre zurück zur Eucharistie, kehre zurück zur *Anbetung*.
(Mutter Teresa von Kalkutta)

Oft denke ich mir, ein stilles, inniges Gebetlein vor dem heiligsten Sakrament nützt mehr als Bogen voll armseliger Worte.
(Anna Schäffer)

Pfarre Zell am Ziller, März 2015
www.pfarre.zell.at

GEBET ZUR EINFÜHRUNG DER EWIGEN ANBETUNG



Herr Jesus Christus!

Du hast Dich
immer wieder zurückgezogen,
um zum Vater zu beten.

Du hast die Menschen gelehrt,
im Geist und in der Wahrheit
anzubeten.

Du hast den Deinen verheißen,
dass du allezeit bei ihnen bleiben wirst.

Wir haben erkannt,
dass Du im Allerheiligsten
wirklich da bist.

Wir möchten Dich ohne Unterlass
bei Tag und Nacht anbeten.

Wir möchten durch die ewige Anbetung
den Himmel offen halten.

Deshalb bitten wir Dich:

* Schenke vielen Menschen die Erkenntnis,
dass es das Größte ist, Dich anzubeten.

* Erwecke viele Beter, die bereit sind,
regelmäßig eine gewisse Zeit betend vor
Dir zu verbringen.

* Ermutige viele Gläubige, den Schritt der
regelmäßigen Anbetung zu wagen und die
Anliegen vieler Menschen vor Dich zu
bringen.

* Unterstütze alle Bemühungen und
Vorbereitungsschritte zur Einführung der
ewigen Anbetung.

* Gib, dass dadurch viele geistliche Früchte
wie Glaube, Liebe, Friede und Freude
entstehen. Amen.